

Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung

Gremium	Rechnungsprüfungsausschuss
Sitzungsdatum:	Montag, den 06.10.2008
Sitzung Nummer:	13 (RPA/13)
Sitzungsdauer:	17:05 - 18:45 Uhr
Sitzungsort:	Landratsamt Stendal, Hospitalstraße 1-2, Altbau, Raum 06

Eike Trumpf
Vorsitzende/r

Brigitte Gadow
Protokollführer/in

Anwesend:

Vorsitz

Eike Trumpf

Mitglieder

Gerhard Borstell
Dr. Klaus-Jürgen Mörs
Peter Zimmermann

Protokollführer

Brigitte Gadow

von der Verwaltung

Ralf Mosow

Amtsleiter RPA

Abwesend:

Mitglieder

Klaus-Peter Noeske

Tagesordnung:

- 1 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit, der fehlenden Ausschussmitglieder sowie der Tagesordnung
- 3 Feststellung des öffentlichen Teils der Niederschrift der 12. Sitzung vom 21.04.2008
- 4 Erarbeitung einer Strategie des Landkreises Stendal zur Bekämpfung der Kinderarmut- Antrag der Fraktion DIE LINKE- Bündnis 90/ Die Grünen
Vorlage: 404
- 5 Anfragen und Hinweise

Protokoll

zu TOP 1 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende Herr Trumpf eröffnet um 17.05 Uhr die 13. Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses.

zu TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit, der fehlenden Ausschussmitglieder sowie der Tagesordnung

Durch **Herrn Trumpf** wird die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit festgestellt. Die Ausschussmitglieder bestätigen die Tagesordnung.

zu TOP 3 Feststellung des öffentlichen Teils der Niederschrift der 12. Sitzung vom 21.04.2008

Die Niederschrift des öffentlichen Teils der 12. Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses wird von den Ausschussmitgliedern bestätigt.

**zu TOP 4 Erarbeitung einer Strategie des Landkreises Stendal zur Bekämpfung der Kinderarmut- Antrag der Fraktion DIE LINKE- Bündnis 90/ Die Grünen
Vorlage: 404**

Herr Trumpf geht auf die Erarbeitung eines Strategiepapiers zur Bekämpfung der Kinderarmut ein. Das Thema wurde schon umfassend in den einzelnen Fachausschüssen behandelt. Er schlägt den Anwesenden als Verfahrensweise vor, dass Hinweise und Anregungen zu diesem Thema heute diskutiert werden, aber auch im Anschluss insbesondere an die dafür maßgeblicheren Ausschüssen herangetragen werden. **Herr Zimmermann** geht auf das Strategiepapier ein. Er sieht Möglichkeiten im schulischen Bereich, z.B. durch weitere Ganztagschulen. Im Weiteren geht es insbesondere um die Essensversorgung in der Mittagszeit und die Ermittlung der Situation bei der Essensversorgung. Wie hoch ist die Beteiligung am Mittagessen? Liegt die Ablehnung in der Qualität oder in finanziellen Engpässen begründet. Ein weiteres Problem aus seiner Sicht sind Standortfaktoren, z.B. Komarowschule mit Migrationshintergrund. Aus Berichterstattungen von Vereinen geht hervor, dass die Regelsätze der Migranten unter den Sätzen der ALG II- Empfänger liegen sollen. Seine Idee ist es, eine Ganztagschule mit Freizeitbetreuung vorzuhalten. Nach Aussagen von **Herrn Borstell** nimmt die Zahl der benachteiligten Kinder zu. Die Essensversorgung ist schwierig, da der Umgang mit dem Geld für viele Eltern nicht einfach ist. Er ist der Meinung, dass durch Förderungen die Arbeit von Jugendclubs verstärkt werden könnte.

Im Übrigen soll nach dem Vorschlag des Ausschussvorsitzenden verfahren werden.

zu TOP 5 Anfragen und Hinweise

Keine Anfragen und Hinweise.